

Protokoll

Veranstaltung: 123. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.		
Ort der Veranstaltung: Gewerbezentrum Oldenburg i.H.		Name der Protokollantin: Lisa Lambeck
Datum der Veranstaltung: 14. Januar 2025	Beginn der Veranstaltung: 17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung: 18:20 Uhr
Teilnehmer: Die Teilnehmerliste ist Anlage des Originalprotokolls.		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements 3. Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte 4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025 5. Sonstiges und Termine 		
Bestätigung der Erstellung und Richtigkeit:		
Oldenburg i.H., 21.01.2025 Ort, Datum	gez. Lisa Lambeck Protokollantin	gez. Fritz-Michael Kümmel Vorstandsvorsitzender

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

(Folien 1-3)

Herr Kümmel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Vorstandsmitglieder im neuen Jahr. Außerdem stellt Herr Kümmel die Beschlussfähigkeit mit 16 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern fest (Anteil GO: 8/ NGO: 8). Die Beschlussfähigkeit ist folglich gegeben. Des Weiteren stellt Herr Kümmel den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt 3. „Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte“ zu erweitern. Der Tagesordnungspunkt hat sich erst im Rahmen eines Austauschtermins mit dem LLnL Flintbek am Vortag ergeben. Herr Kümmel bittet die anwesenden Vorstandsmitglieder um die Genehmigung der ergänzten Tagesordnung. Die Ergänzung wird einstimmig angenommen.

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

(Folien 4-8)

Aktuelle Budgetsituation Grundbudget

Herr Kümmel übergibt das Wort an Herrn Jacob. Herr Jacob gibt einen kurzen Überblick über die Projekt- und Budgetsituation der AktivRegion und berichtet, dass 16 Projekte seit Beginn der Förderperiode positiv beschlossen wurden. Die aktuelle Mittelbindung nach Beschlüssen beläuft sich auf rund 1.403.000,00 EUR (71,97%). Aufgeteilt nach Zukunftsthemen wird deutlich, dass die Mittelbindung unterschiedlich hoch ausfällt. Die höchste Mittelbindung weist das Zukunftsthema „Daseinsvorsorge“ mit knapp 700.000 EUR auf (siehe Folie 5). Im Zukunftsthema „Regionale Wertschöpfung“ sind bereits 480.000 EUR beschlossen und im Bereich Klima 230.000 EUR. Gerade im Bereich Klimaschutz und Klimawandelanpassung sind noch Fördermittel vorhanden und Projektanträge können gestellt werden.

Abstimmungstermin RM & LLnL am 13.01.2025

Das Regionalmanagement hat sich mit dem LLnL Flintbek zum Austausch über den aktuellen Bearbeitungsstand (Mittelabrechnung und Bewilligungen) getroffen. Im letzten Quartal 2024 hat das Landesamt nur Abrechnungen der alten Förderperiode bearbeitet. 12 Projekte der LAG sind aktuell noch nicht bewilligt. Das Landesamt hat beim Austauschtermin das Signal gegeben, dass Projekte zeitnah bewilligt werden können. Für private Projektantragsteller:innen besteht jedoch die Herausforderung der vorläufigen Haushaltsführung des Landes – solange diese nicht aufgehoben wird. Können keine Landesmittel zur Kofinanzierung privater Projekte bereitgestellt werden. Aus diesem Grund wurde der TOP 3 hinzugefügt.

Terminverschiebung Arbeitskreis

Herr Jacob erklärt, dass bislang nur von einem Projektträger die Unterlagen zur Vorstellung der Projektidee im Arbeitskreis vollständig vorliegen. Das Regionalmanagement schlägt vor, den geplanten Arbeitskreis von Anfang Februar in den März 2025 zu verschieben (auch vor dem Hintergrund, dass Projekte aus dem Zukunftsthema „Klimaschutz und Klimawandelanpassungen“ (insb. zum Thema „Mobilität“) weiterhin akquiriert werden müssen.) Er bittet die anwesenden Arbeitskreissprecher*innen um einen kurzen Austausch nach der Sitzung.

Hinweis Ortskernentwicklung

Die geplante Einreichungsfrist vom 01.03.2025 für Schlüsselprojekte kann voraussichtlich aufgrund der Verzögerung der Richtlinie nicht gehalten werden. Das LLnL hat jedoch den

Hinweis gegeben, die Projektanträge trotzdem frühzeitig einzureichen. Aktuell gibt es jedoch keine konkreten Informationen, wie es weitergehen wird.

3. Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte

(Folie 9-10)

Hintergrund:

Das Landesamt Flintbek hat in einem Austauschtermin am 13.01.2025 das Regionalmanagement informiert, dass aktuell keine Landesmittel zur Kofinanzierung privater Projekte aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung bereitgestellt werden können. Damit private Projekte zeitnah bewilligt werden können, schlägt das LLnL Flintbek vor, dass die benötigte Kofinanzierung der ersten privaten Projekte vollumfänglich von der LAG übernommen werden und die darauffolgenden privaten Projekte zum Ausgleich mit Landesmitteln finanziert werden. Es wird darauf geachtet, dass die öffentliche Kofinanzierung der privaten Projekte am Ende der Förderperiode zu gleichen Teilen auf die LAG und auf das Land aufgeteilt wird.

Das Plenum möchte wissen, wie andere AktivRegionen mit der Herausforderung umgehen. Herr Jacob erläutert, dass die AktivRegion Wagrien-Fehmarn überdurchschnittlich viele private Projektantragsteller:innen hat und es deswegen sein kann, dass das Thema in anderen Regionen nicht aufkommt. Außerdem möchten die Vorstandsmitglieder wissen, wie sicher ein späterer Ausgleich der vorgestreckten Mittel durch Landesmittel ist oder ob eine schriftliche Erklärung notwendig ist. Herr Jacob erläutert, dass die Aufteilung der öffentlichen Kofinanzierung zu gleichen Teilen (Land und LAG) erfolgen muss und hierfür keine schriftliche Erklärung notwendig ist.

Herr Kümmel ergänzt, dass ein Vorstrecken von Kofinanzierungsmitteln bei kleinen privaten Projekten kein Problem darstellt, es muss allerdings auf die Liquidität des Vereines geachtet werden. Deswegen wurde folgender Beschluss zusammen mit der Kassenwartin Frau Dr. Barth ausgearbeitet. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Plenum und Herr Kümmel leitet zur Beschlussfassung über.

Beschluss:

Stimmberechtigt anwesend sind 8 öffentliche und 8 Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo-Partner). Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner beträgt 50%.

Der Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn beschließt,

den Gesamtanteil der öffentlichen Kofinanzierung für das Projekt „PV Anlage Waldorfkinderkergarten - Am Lerchensegen“ in Höhe von 2.007,58 EUR vollständig aus LAG-Mitteln zu tragen. Des Weiteren wird der engere Vorstand dazu ermächtigt, die Kofinanzierung weiterer privater Projekte nach Bedarf freizugeben. Der Ausgleich der übernommenen Kofinanzierungsmittel der LAG erfolgt mit der Bewilligung nachfolgender privater Projekte durch das LLnL aus Landesmitteln. Es wird darauf geachtet, dass die öffentliche Kofinanzierung der privaten Projekte am Ende der Förderperiode zu gleichen Teilen auf die LAG und auf das Land aufgeteilt wird.

Ja: 16

Nein: 0

Enthaltungen: 0

4. Vorstellung und Beschluss Regionalbudget 2025

(Folie 11-19)

Das Regionalbudget soll auch im Jahr 2025 in der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn angeboten werden. In der heutigen Sitzung sollen die Rahmenbedingungen (Förderaufruf) und die Projektauswahlkriterien final festgelegt werden sowie das Auswahlgremium bestimmt werden. Die Lenkungsgruppe Regionalbudget hatte sich Anfang Dezember 2024 getroffen und über die Rahmenbedingungen sowie Projektauswahlkriterien diskutiert und diese angepasst. Die Änderungsvorschläge wurden dem Gesamtvorstand mit der Einladung zur Sitzung zugesandt. Zum einen soll es ein neues Dokument für die Antragsstellung geben - eine Eigenerklärung Projektträger:in (inkl. Finanzierungsnachweis). Die Vorstandsmitglieder haben keine Fragen. Zwei zentrale Anpassungsvorschläge in den Rahmenbedingungen sollen im Gesamtvorstand diskutiert werden:

- Pro Projektträger:in kann nur ein Projektantrag eingereicht werden
- Projektträger:innen, die bereits 2024 eine Zuwendung über das Regionalbudget erhalten haben, sind von der Antragsstellung (2025) ausgeschlossen (Ausnahme: kommunale Antragsteller:innen)

Die Vorstandsmitglieder diskutieren angeregt über die Vorschläge. Zum einen sind die Vorstandsmitglieder der Meinung, dass ein Qualitätswettbewerb stattfinden muss und die Begrenzung auf einen Antrag pro Projektträger:in nicht erforderlich ist. Auf der anderen Seite soll das niederschwellige Förderangebot in die Breite getragen werden und möglichst vielen Vereinen und Institutionen zugutekommen. Die oben aufgeführten Anpassungsvorschlägen werden von den Vorstandsmitgliedern verworfen. Der Vorstand einigt sich mit 14 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen darauf, dass ein Projektträger mehrere Projektanträge stellen kann, jedoch der Gesamtkostenrahmen aller eingereichten Projektanträge 20.000 EUR brutto nicht überschreiten darf.

Anschließend geht Herr Jacob auf den Umsetzungszeitraum und die Fristen des Regionalbudgets 2025 ein (siehe Folie 13). Aufgrund der Haushaltssituation bei Bund und Land ist mit einem verspäteten Projektstart im Jahr 2025 zu rechnen. Herr Kümmel ergänzt, dass die Projektträger bereits in der Beratung darauf hingewiesen werden, dass die Übermittlung der Verträge und somit der Projektstart schätzungsweise erst im Juni 2025 stattfinden wird.

Daraufhin erläutert Herr Jacob die Projektauswahlkriterien. Vorgeschlagen wird ein zweistufiges Bewertungssystem in Anlehnung an die Zukunftsthemen der IES (siehe Folien 14-16). Herr Jacob gibt den anwesenden Vorstandsmitgliedern die Möglichkeit Fragen zu stellen. Es gibt keine Fragen aus dem Plenum und die Fristen und die Auswahlkriterien werden einstimmig angenommen.

Anschließend stellt Herr Jacob das aktuelle Auswahlgremium für das Regionalbudget vor und fragt im Plenum nach weiteren Interessierten. Sowohl bei den Öffentlichen Vertreter:innen als auch bei den WISO-Partner:innen ergibt sich ein Wechsel. Das Auswahlgremium für das Regionalbudget 2025 besteht aus folgenden Vorstandsmitgliedern und wird einstimmig angenommen:

WISO-Partner*innen:

Dr. Stephanie Barth (Stiftung Oldenburger Wall)
Prinzessin Camilla zu Waldeck (Arbeitskreissprecherin Regionale Wertschöpfung)
Catharina Alwast (Jugendvertreterin)
Beate Rinck (Förderverein Hospiz)
Fritz-Michael Kümmel (Vorsitzender)

Öffentliche Partner*innen:

Annette Erich (Gemeinde Schashagen)
Mirko Spieckermann (Stadt Neustadt i.H.)

Abschließend leitet Herr Jacob zur Beschlussfassung über.

Beschluss

Stimmberechtigt anwesend sind 8 öffentliche und 8 Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo-Partner). Der Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner beträgt 50%.

Der Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn beschließt, dass:

das **Regionalbudget für das Jahr 2025** in Höhe von 180.000 EUR beantragt wird und der entsprechende Kofinanzierungsanteil für den Eigenanteil der LAG und der verwaltungstechnischen Umsetzung in Höhe von insgesamt 40.000 EUR bei den beteiligten Kommunen und dem Kreis Ostholstein angefordert wird.

Ja: 16

Nein: 0

Enthaltungen: 0

5. Sonstiges und Termine

(Folie 20-22)

Veranstaltungen AktivRegion

21.01.2025	Austauschforum „Regionalmarke“
04.03.2025	Gemeinsame Arbeitskreissitzung
31.03.2025	Stichtag Regionalbudget 2025
29.04.2025	Auswahlsitzung Regionalbudget
06.05.2025	Vorstandssitzung mit Projektbeschlüssen

Gegebenenfalls wird bei Bedarf eine Vorstandssitzung vor dem 06. Mai 2025 einberufen. Herr Kümmel bedankt sich bei den Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 18:20 Uhr.

Anhang

Präsentation zur 123. Vorstandssitzung



Finanziert von der
Europäischen Union

SH



Schleswig-Holstein
Ministerium für Landwirtschaft,
ländliche Räume, Europa
und Verbraucherschutz



LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e.V.



**123. Vorstandssitzung am 14. Januar 2025
in Oldenburg i.H.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements
3. Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte
4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025
5. Sonstiges und Termine

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Aktuelle Budgetsituation Grundbudget

16 positiv beschlossene Projekte seit Beginn der Förderperiode

- davon vier bewilligt
- ein Kooperationsprojekt

Aktuelle Mittelbindung: rund 1.403.000,00 EUR (71,97%)

Budgetaufteilung nach Zukunftsthemen

	Zukunftsthema Klima	Zukunftsthema Daseinsvorsorge	Zukunftsthema Regionale Wertschöpfung
Gebundene Mittel (Stand 31.12.2024)	230.674,90 EUR	693.441,15 EUR	479.329,45 EUR

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Abstimmungstermin RM & LLnL (13. Jan. 2025)

Austausch zum aktuellen Bearbeitungsstand (Mittelabrechnung & Bewilligungen)

- **Austausch zur aktuellen Projektlage**
- **Einige Projekte können zeitnah bewilligt werden**
- **Herausforderung: vorläufige Haushaltsführung** - Landesmittel zur Kofinanzierung privater Projekte können derzeit nicht bereitgestellt werden.

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Terminverschiebung Arbeitskreis?

- Projektunterlagen liegen bislang nur von einem Projektträger vollständig vor
- Projekte aus dem Zukunftsthema „Klimaschutz und Klimawandelanpassungen“ müssen akquiriert werden (insb. zum Thema „Mobilität“)



Vorschlag:

Terminverschiebung auf März 2025 als Arbeitskreis mit Impuls zur Fördermöglichkeit im Bereich Klima über die AktivRegion

2. Bericht des Vorsitzenden/ Regionalmanagements

Hinweis zur Ortskernentwicklung

- Geplante Einreichungsfrist (01. März) für Schlüsselprojekte kann aufgrund der Verzögerung der Richtlinie nicht gehalten werden
- Hinweis LLnL – Projektanträge trotzdem frühzeitig einreichen
- Aktuell keine konkreten Informationen, wie es weitergehen wird

3. Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte

3. Beschluss zur Kofinanzierung privater Projekte

Einschub – Beschluss zur Kofinanzierung

Der Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn beschließt,

den **Gesamtanteil der öffentlichen Kofinanzierung** für das Projekt „PV Anlage Waldorfkindergarten - Am Lerchensegen“ in Höhe von **2.007,58 EUR vollständig** aus LAG-Mitteln zu tragen. Des Weiteren wird der **engere Vorstand** dazu ermächtigt, die **Kofinanzierung weiterer privater Projekte nach Bedarf freizugeben**.

Der Ausgleich der übernommenen Kofinanzierungsmittel der LAG erfolgt mit der Bewilligung nachfolgender privater Projekte durch das LInL aus Landesmitteln. Es wird darauf geachtet, dass die öffentliche Kofinanzierung der privaten Projekte am Ende der Förderperiode zu gleichen Teilen auf die LAG und auf das Land aufgeteilt wird.

Ja: 16

Nein: 0

Enthaltungen: 0

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Was ist zu tun?

Das Regionalbudget soll auch in 2025 in der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn angeboten werden.

- Abstimmung der Rahmenbedingungen (Förderaufruf)
- Abstimmung der Projektauswahlkriterien
- Bestimmung des Auswahlgremiums
- Abstimmung zur Ausschreibung der verwaltungstechnischen Umsetzung

Beschluss zur Beantragung der Mittel für das Regionalbudget 2025

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Änderungsvorschläge/ Diskussionspunkte der Rahmenbedingungen

- **Neues Dokument für die Antragsstellung – Eigenerklärung Projektträger:in** (inkl. Finanzierungsnachweis)
- **Pro Projektträger:in** kann nur ein Projektantrag eingereicht werden
- Projektträger:innen, die bereits 2024 eine Zuwendung über das Regionalbudget erhalten haben, sind von der Antragsstellung (2025) ausgeschlossen (Ausnahme: kommunale Antragsteller:innen)

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Umsetzungszeitraum und Fristen

03. Februar 2025 – Förderaufruf

31. März 2025 – Stichtag Einreichung Projektanträge

29. April 2025 – Auswahl Sitzung

vsl. Juni/ Juli 2025 – Ausstellung der Zuwendungsverträge/ Start der Projekte

24. Oktober 2025 – Stichtag Einreichung Verwendungsnachweise

Dezember 2025 – Auszahlung der Fördermittel

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Projektauswahlkriterien

Mindestkriterien

I.	Mindestkriterien (ohne Erreichung aller Mindestkriterien wird keine Projektbewertung vorgenommen)
1.1	Das Projekt liegt in bzw. dient vorrangig der AktivRegion Wagrien-Fehmarn
1.2	Der Projekt-Fördergegenstand dient dem Zweck des GAK-Rahmenplans
1.3	Das Projekt dient der Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion Wagrien-Fehmarn und kann einem Zukunftsthema zugeordnet werden.
1.4	Die Projekt-Trägerschaft ist geklärt.
1.5	Die Gesamtfinanzierung ist plausibel dargestellt und nachvollziehbar.
1.6	Die Bagatellgrenze wird erreicht und die Kostengrenze i.H.v. 20.000 EUR Brutto Gesamtkosten ist eingehalten.
1.7	Der Durchführungszeitraum des Projektes ist geklärt.

Zu 1.3 – Zuordnung zu einem Zukunftsthema der IES erforderlich!

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Projektauswahlkriterien

Zweistufige Bepunktung

II.	Projektbewertung	Bewertungsskala	Punkte	Maximal	Begründung
Klimaschutz und Klimawandelanpassung					
2.1a	Beitrag zum Zukunftsthema Klimaschutz und Klimawandelanpassung (Mobilität, Klima- und Umweltschutz, Schutz und Stärkung der Artenvielfalt, Sensibilisierungsmaßnahmen)	Ranking von 0 - 12 Punkte		12	
Daseinsvorsorge & Lebensqualität					
2.1b	Beitrag zum Zukunftsthema Daseinsvorsorge und Lebensqualität (Bildung, Kultur, Wissenstransfer und Beteiligung, soziale Integration und Inklusion)	Ranking von 0 - 12 Punkte		12	
Regionale Wertschöpfung					
2.1c	Beitrag zum Zukunftsthema Regionale Wertschöpfung (Tourismus- und Freizeitangebote, regionale Produkte, regionale Wertschöpfungsketten)	Ranking von 0 - 12 Punkte		12	

Im ersten Schritt wird das Projekt im jeweiligen Kernthema bewertet

(Vergleichsbewertung aller eingereichten Projektanträge hinsichtlich der Qualität im jeweiligen Zukunftsthema)

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Querschnittsthemen					
2.2	Gesellschaftlicher Mehrwert	Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Mehrwerts/ gesellschaftlich wertstiftender Strukturen	0 = kein Beitrag 1 = geringer Beitrag 3 = hoher Beitrag		3
2.3	Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> · Beitrag zur sozialen Nachhaltigkeit · Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit · Beitrag zur ökonomischen Nachhaltigkeit 	0 = kein Beitrag 1 = Beitrag zu einer Nachhaltigkeitssäule 3 = Beitrag zu mehr als einer Nachhaltigkeitssäule		3
2.4	Ehrenamt	Beitrag zur Stärkung des Ehrenamtes / ehrenamtlicher Strukturen	0 = kein Beitrag 1 = geringer Beitrag 3 = hoher Beitrag		3
2.5	Innovationsgrad	Innovative und neuartige Ansätze	0 = kein Innovationsgrad erkennbar 1 = geringer Innovationsgrad 3 = hoher Innovationsgrad		3
				0	12

Im zweiten Schritt wird das in den aufgeführten Querschnittsthemen bepunktet

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Auswahlgremium

WiSo-Partner

Dr. Stephanie Barth – Stiftung Oldenburger Wall

Beate Rinck – Förderverein Hospiz

Prinzessin Camilla zu Waldeck – Privatperson

Catharina Alwast – Jugendvertreterin

Fritz-Michael Kümmel – Privatperson (Vorsitzender)

Öffentliche Partner

Annette Erich – Gemeinde Schashagen

Mirko Spieckermann – Bürgermeister Stadt Neustadt i.H.

Gibt es weitere Interessierte?

Auswahlsitzung Ende April 2025
(möglicher Termin: 29.04.2025)

4. Vorstellung und Beschluss des Regionalbudgets 2025

Beschlussfassung

Der Vorstand der LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn beschließt, dass:

das **Regionalbudget für das Jahr 2025** in Höhe von 180.000 EUR beantragt wird und der entsprechende Kofinanzierungsanteil für den Eigenanteil der LAG und der verwaltungstechnischen Umsetzung in Höhe von insgesamt 40.000 EUR bei den beteiligten Kommunen und dem Kreis Ostholstein angefordert wird.

Ja: 16

Nein: 0

Enthaltungen: 0

5. Sonstiges & Termine

5. Sonstiges & Termine

21.01.2025	Austauschforum „Regionalmarke“
04.03.2025	Gemeinsame Arbeitskreissitzung
31.03.2025	Stichtag Regionalbudget 2025
29.04.2025	Auswahlsitzung Regionalbudget
06.05.2025	Vorstandssitzung mit Projektbeschlüssen

Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Aufmerksamkeit!



Gerne stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite:

Vorstandsvorsitzender

Fritz-Michael Kümmel

 Neustädter Str. 26-28
23758 Oldenburg

 fritz-michael.kuemmel@web.de

Regionalmanagement-Team

Finn Jacob, inspektour GmbH

 Osterstraße 124,
20255 Hamburg

 0176 646 38 142

 finn.jacob@inspektour.de

Lisa Lambeck

 Neustädter Str. 26-28
23758 Oldenburg

 04361 620 700

 lisa.lambeck@ar-wf.de

